



OSKAR-
GRÜNDLER-
GYMNASIUM GEBESEEE



Informationsveranstaltung

Gymnasiale Oberstufe

Oberstufenleiterin

- Beratung von Schülerinnen und Schülern sowie Eltern zu Regelungen in der Oberstufe
- Unterstützung der Schulleiterin
 - bei der Organisation der Oberstufe
 - der Vorbereitung und Durchführung
 - der Abiturprüfungen und
 - der besonderen Leistungsfeststellung

Gliederung

1. Zeitliche Struktur der Gymnasialen Oberstufe
2. Die besondere Leistungsfeststellung (BLF)
3. Fächer- und Kursbelegung
4. Versetzung und Bewertung
5. Qualifikation, Abiturprüfung und Fachhochschulreife
6. Das Seminarfach

1. Zeitliche Struktur der Oberstufe

Einführungsphase

(E-Phase)

- Klassenstufe 10
- Unterricht im Klassenverband
- Notengebung wie in Klasse 5 - 9



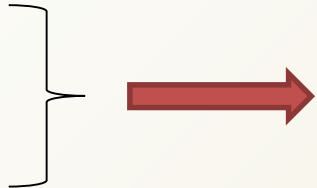

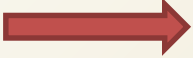
Qualifikationsphase

- Klassenstufen 11 und 12
- Q1 bis Q4
- Unterricht im Stammkursverband/ in belegten Kursen
- Bewertung nach Punktesystem



dreijährige Oberstufe

Unterteilung in vier einzelne Halbjahre

- Q1
 - Q2
- 
- Halbjahre
wie in Sek. I
- Q3
 - Q4
- 
- bis Weihnachtsferien
- 
- ab neuem Kalenderjahr bis zu
Abiturprüfungen

je Halbjahr ein Zeugnis

3. Fächer- und Kursbelegung

- **Zuordnung der Unterrichtsfächer in 3 Aufgabenfelder:**

Aufgabenfelder	Zugehörige Fächer
I sprachlich-literarisch-künstlerisch	Deutsch, Fremdsprachen, Musik, Kunst
II gesellschaftswissenschaftlich	Geschichte, Geografie, Wirtschaft/Recht, Sozialkunde, Religion, Ethik
III mathematisch-naturwissenschaftlich-technisch	Mathematik, Biologie, Chemie, Physik, Informatik
ohne Zuordnung	Seminarfach, Sport

- Zuordnung der Unterrichtsfächer nach Anforderungsniveau:**

Fächer mit erhöhtem Anforderungsniveau (eA)	Fächer mit grundlegendem Anforderungsniveau (gA)
DE, MA, EN, BI, GG, SK, WR	de, ma, en, bi, ch, ph, if, fr, ru, la, ku, mu, et, re, ge, gg, sk, wr, sp
<ul style="list-style-type: none"> - verpflichtende Belegung von 3 eA-Fächern - Abdeckung von mind. 2 Aufgabenfeldern - MA oder/und DE - eA-Fächer sind schriftliche Prüfungsfächer 	<ul style="list-style-type: none"> - 7 Fächer mit grundlegendem Anforderungsniveau plus Seminarfach
5 Wochenstunden	2/3/4 Wochenstunden
<ul style="list-style-type: none"> - komplexe und vielfältige Inhalte, Theorien und Modelle eines Faches - fächerübergreifende Zusammenhänge - vertiefte Beherrschung fachlicher Arbeitsmethoden und deren selbstständige Anwendung, Übertragung & Reflexion 	<ul style="list-style-type: none"> - grundlegende Sachverhalte Problemkomplexe, Strukturen eines Faches - Vermittlung wesentlicher Arbeitsmethoden - Zusammenhänge innerhalb eines Faches

Belegt werden müssen 11 Fächer:

Nr.	Fächergruppe	Wochenstunden	Fächer	
1	Deutsch	5/3	DE / de	} 3 eA-Fächer aus mind. 2 Aufgabenfeldern
2	Mathematik	5/3	MA / ma	
3	Naturwissenschaft	5/3	BI / bi / ch / ph / if	
4	EN oder en	5/3	EN / en	
5	Gesellschaftswissenschaft	5/3	GG/gg, SK/sk, WR/wr	} gA-Fächer
6	musisch-künstl. Bereich	2	ku / mu	
7	Sport (oder Attest Amtsarzt)	2	sp (oder Ersatzfach)	
8	Religionslehre oder Ethik	2	re / et	
9	Naturwissenschaft oder Informatik oder Fremdsprache	3/4	ch, ph, if, fr/ru, la <small>bei Belegung der 3. FS muss diese fortgeführt werden</small>	
10	Geschichte	3	ge	
11	Seminarfach	1,5	sf	
	Wahlfach (bei Sportattest Pflicht)	2-3	nach Angebot der Schule	

- **Es muss beachtet werden, dass**
 - eine Belegpflicht für Englisch, Geschichte und Biologie/ Chemie/ Physik besteht
 - bei Sportattest vom Amtsarzt ein gA-Ersatzfach belegt werden muss (nach Angebot der Schule)
 - kein Anspruch auf die Einrichtung eines Kurses besteht
 - die Fächerwahl einmalig erfolgt (Reflexion)
 - eine Änderung der Fächer auf schriftlichen Antrag in Textform bis zum Ende der dritten Unterrichtswoche in Q1 im Rahmen der bestehenden Kurse möglich ist (Entscheidung der Schulleiterin)

4. Versetzung und Bewertung

- **Wertung eines jeden einzelnen Halbjahres**
 - ➔ Abschluss Q1 bis Q4 mit Zeugnis
 - ➔ keine Versetzung
 - ➔ keine Übertragung von Noten
- **Freiwilliger Rücktritt einmal möglich**
 - ➔ maximale Verweildauer: 4 Jahre

- **Bewertung in der Gymnasialen Oberstufe:**

Einführungsphase (Klassenstufe 10)

sechsstufige Notenskala von sehr gut (1) bis ungenügend (6)



Qualifikationsphase Q1 bis Q4 (Klassenstufen 11, 12)

Punktesystem mit Möglichkeit der Angabe von Tendenzen

- **Das Punktesystem in der Qualifikationsphase:**

Note	Tendenz	Punkte
sehr gut	1+ / 1 / 1-	15 / 14 / 13
gut	2+ / 2 / 2-	12 / 11 / 10
befriedigend	3+ / 3 / 3-	9 / 8 / 7
ausreichend	4+ / 4 / 4-	6 / 5 / 4
mangelhaft	5+ / 5 / 5-	3 / 2 / 1
ungenügend	6	0

- **Leistungsnachweise:**

- jede Zeugnisnote setzt sich pro Fach zusammen aus einer Klausur und sonstigen Leistungsnachweisen

Klausuren:

- ➡ umfangreiche, zusammenhängende Themenkomplexe
 - ➡ höhere Gewichtung (1/3 der Zeugnisnote)
 - ➡ Terminfestlegung durch OstL (Homepage)
 - ➡ im eA-Fach: mind. 90 Minuten, im gA-Fach: mind. 60 Minuten
- in Q1 bis Q3 in jedem Fach: pro Halbjahr eine Klausur + mindestens 3 weitere Leistungsnachweise
 - in Q4: nur in eA-Fächern Klausur (Bearbeitungszeit entsprechend der jeweiligen Abiturprüfung)

- in sp, mu, ku: Klausuren können durch gleichwertige praktische Leistungsnachweise ersetzt werden
- in Q1 bis Q3 kann pro Fach maximal eine Klausur durch eine vergleichbare komplexe Leistung ersetzt werden

Sonstige Leistungsnachweise:

- pro Fach und Kurshalbjahr neben Klausur mindestens 3 sonstige Noten
- schriftliche und mündliche Leistungskontrollen, Referate, Protokolle und Experimente, praktische Arbeiten, ...

5. Qualifikation, Abiturprüfung und Fachhochschulreife

Gesamtqualifikation

=

Voraussetzung für Erwerb der allg. Hochschulreife

Qualifikation im Bereich der
Halbjahresergebnisse (E I)
(mind. 200 Punkte)

$$E I = (P:S) \times 40$$

P = Summe aller eingebrachten Punkte

S = Anzahl der eingebrachten
Halbjahresergebnisse (=36)



Qualifikation im Bereich
der Prüfung (E II)
(mind. 100 Punkte)

E II = Summe aller 5
Prüfungsfächer (jeweils
vervierfacht)

Qualifikation im Bereich der Halbjahresergebnisse

- Ende Q4: 40 Halbjahresergebnisse → 36 müssen eingebracht werden (4 werden gestrichen)
- maximal 7 der 36 dürfen mit weniger als 5 Punkten abgeschlossen sein
- in eA-Fächern, in ma/de und in mündlichen Prüfungsfächern können keine Halbjahresergebnisse gestrichen werden
- in gA-Fächern (außer ma/de) ohne mündliche Abiturprüfung müssen jeweils mindestens 2 Halbjahresergebnisse eingebracht werden

- kein Halbjahresergebnis (auch nicht im Seminarfach) darf mit 0 Punkten abgeschlossen werden (keine Zulassung zum Abitur)
- Führen einer Punktekreditkarte (Ausgabe mit Zeugnis Q1)
 - ➔ Überblick über alle Ergebnisse, Hinweise



kein Halbjahr mit 0 Punkten abschließen
„5-Punkte-Grenze“ einhalten

Überblick:

Facharten	Einzubringende Kurse
de oder ma (gA)	alle 4 Halbjahresergebnisse (keine Streichung)
3 Fächer erhöhtes Anforderungsniveau	alle 12 Halbjahresergebnisse (keine Streichung)
6 Fächer grundlegendes Anforderungsniveau	- alle HJ-Ergebnisse in mdl. Prüfungsfächern - mind. zwei HJ-Ergebnisse je weiteres Fach
Zusätzliche Voraussetzung	sf mind. 1 NP

insgesamt
36 Halbjahresergebnisse
(mind. 29x mind. 5 NP, keine 0 NP)
=
Mindestpunktzahl 200 (E I = (P:S) x 40)

Abiturprüfung und Qualifikation im Bereich der Prüfung

Grundsätzliche Festlegungen	<ul style="list-style-type: none">- fünf Prüfungsfächer mit vierfacher Wertung- Abdeckung aller drei Aufgabenfelder- mind. 2 Prüfungen aus den 3 Fächern De, Ma, Fremdsprache- neu gewählte Fächer können keine Prüfungsfächer sein (et/er)- Belehrung und Hinweise erfolgen direkt vor Anmeldung- Abläufe nach vorgegebenen Terminen
-----------------------------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Prüfungsarten	Anforderungen
Drei schriftliche Prüfungen	<ul style="list-style-type: none">- eA-Fächer, davon muss eines De oder Ma sein (durch Einwahl automatisch gegeben)
Zwei mündliche Prüfungen	<ul style="list-style-type: none">- gA-Fächer nach Wahl (kein Wahlfach, kein sp, kein neu einsetz. Fach)- Seminarfach kann an Stelle der 2. mdl. Prüfung treten- zusätzliche mdl. Prüfung in schriftl. PF möglich (1/3)

Mindestpunktzahl 100

Fachhochschulreife (ThürSchulO § 82)

- verlässt ein Schüler/ eine Schülerin während der Qualifikationsphase die Schule, kann er/ sie die Fachhochschulreife erreichen
 - ➔ Berechtigung zum Studium an einer Fachhochschule
 - ➔ Bedingung: mindestens 2 Halbjahre der Qualifikationsphase sind absolviert
 - ➔ Zwei Teile der Fachhochschulreife:

Schulischer Teil
Berechnung &
Anerkennung bei erfüllten
Bedingungen durch Schule



Berufsbezogener Teil
(mind. einjährig)
gelenktes Praktikum,
Berufsausbildung, Wehrdienst, FSJ, ...
(ThürSchulO § 82 Abs.1)

6. Das Seminarfach

Ziele:

- vertiefend zu selbstständigem Lernen und wissenschaftlichen Arbeiten führen
- problembezogenes Denken initiieren
- Training der Sozialformen des Lernens (Selbstständigkeit, Kommunikations- und Teamfähigkeit, Reflexionsvermögen)
- Seminarfach zielt auf Schulung von Kompetenzen ab

Zeitlicher Ablauf:

- Klasse 10: Unterricht im Klassenverband
- Q1 bis Q3:
 - Konsultationen der Seminarfachgruppe (3-5 Schüler*innen) mit dem Seminarfachlehrer
 - ab den Herbstferien Arbeit an der Seminarfacharbeit

- Q3 bis Q4:
 - vor den Herbstferien Abgabe der Seminarfacharbeit (durch TMBJS festgelegter Termin)
 - im Dezember Abgabe eines Thesenpapiers für das Kolloquium
 - im Januar Kolloquium/ Verteidigung der Seminarfacharbeit

- **Bewertung:**

Die Seminarfachnote setzt sich aus folgenden Einzelbewertungen zusammen:

Seminarfacharbeit: 30 %

Prozess der Erstellung: 20 %

(einschließlich der Vorbereitung des Kolloquiums)

Kolloquium: 50 %

Für eine Zulassung zur Abiturprüfung müssen alle Teilleistungen mit mindestens einem Notenpunkt abgeschlossen sein!

Informationsquellen

- Broschüre „Gymnasiale Oberstufe in Thüringen“
- Thüringer Schulgesetz
- Thüringer Schulordnung
- Durchführungsbestimmungen zur Thüringer Oberstufe

Vielen Dank

für die Aufmerksamkeit ... 😊